

Friedenslied 1961

Wir müssen Frieden haben, damit die Furcht vergeht,
die noch in vielen Ländern in Deutschlands Namen steht.

Geteilt sind Land und Leute, der Frieden ist geteilt.

Wenn wir den Frieden heilen, wird auch das Land geheilt.

Im andren Teil des Landes gilt noch des Krieges Wort,
die Glut des Weltenbrandes klingt dort noch immer fort.

Geteilt sind Land und Leute, der Frieden ist geteilt.

Wenn wir den Frieden heilen, wird auch das Land geheilt.

Weil wir in Deutschland leben, stehn wir für Deutschland ein.

Wenn wir für Frieden sorgen, wird Deutschland friedlich sein.

Geteilt sind Land und Leute, der Frieden ist geteilt.

Wenn wir den Frieden heilen, wird auch das Land geheilt.

Komponist: Siegfried Matthus. Text von Heinz Kahlau. Ein Lied, das kurz vor dem Mauerbau geschrieben wurde (Produktion am 11.08.1961) und in der die Teilung vom Westen zur Sprache kommt: Das „unsrige Deutschland“ steht für die Bemühungen um Frieden, „im andren Teil des Landes gilt noch des Krieges Wort“. Es steht aber die Hoffnung auf eine gemeinsame, friedliche Zukunft im Mittelpunkt: Die Teilung muss geheilt werden, dann kommt Frieden.